Ingolstadt

Nach einem Jahr als Trainee zurück in der Geschäftsstelle

INTERVIEW Julia Schwenke, ehemalige Verwaltungsangestellte, ist die neue politische Jugendsekretärin in Ingolstadt.

Julia, einige kennen Dich noch aus unserem Infocenter. Wie bist Du zu Deiner neuen Aufgabe gekommen?

Ich habe im September 2016 meine Ausbildung bei der IG Metall in Ingolstadt begonnen. Diese lief im Verbund mit Audi. Anschließend war ich als Verwaltungsangestellte in der Mitgliederbetreuung und Leistungsbearbeitung tätig. Schon immer war ich ehrenamtlich in unserer regionalen Jugendarbeit aktiv. Im Mai 2023 habe ich mich entschieden, das Trainee-Programm der IG Metall zu durchlaufen, und konnte anschließend als politische Sekretärin mit Schwerpunkten »Junge Generation und Studierende sowie Frauen und Gleichstellung« nach Ingolstadt zurückkehren.

Was gehört zu den täglichen Aufgaben einer Jugendsekretärin?

Einen klassischen Tagesablauf gibt es nicht. In diesem Jahr liegt noch einiges an Arbeit vor uns. Im September stehen klassischerweise die Begrüßungsrunden in den Betrieben für die frisch gestarteten Auszubildenden und dual Studierenden auf dem Programm. Ab Ende Oktober beschäftigen uns dann auch die Wahlen der Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV), die alle zwei Jahre stattfinden. Zusätzlich steht in diesem Jahr noch eine Tarifbewegung in der Metall- und Elektroindustrie mit einer eigenen Jugendforderung an. Und die Unterstützung der JAV-Arbeit spielt natürlich immer eine wichtige Rolle. Ansonsten gibt es eine Menge Arbeitsgruppen zu verschiedenen gesellschaftspolitischen und betriebspolitischen Themen aus unserem Ortsjugendausschuss (OJA) heraus.

OJA klingt interessant! Wie arbeitet Ihr da zusammen? Und kann man da einfach mitmachen?

Zuerst: Der OJA ist ein starkes und kreatives Netzwerk im Jugendbereich über alle Betriebe und Branchen hinweg. Mitmachen kann man als gewerkschaftliche Funktionärin oder Funktionär, alternativ, wenn man bereits ein Grundlagenseminar im Jugendbereich besucht hat. Einmal im Jahr gehen wir in Klausur, ansonsten finden die Sitzungen monatlich im Gewerkschaftshaus statt, an denen auch der Spaß und die gute Laune nicht zu kurz kommen.

Zurück zur Tarifrunde in der Metallund Elektroindustrie. Warum gibt es hier eine eigene Jugendforderung?

Wir haben in den Betrieben mit einem Fragebogen für unsere Auszubildenden und dual Studierenden gearbeitet, und so die Forderungen aus unseren Mitglie-



derreihen abgefragt. Das Ergebnis hat eindeutig gezeigt, dass sich die Ausbildungsvergütungen überproportional erhöhen müssen. Dies war die Grundlage für eine eigene Jugendforderung.

Welches Highlight bietet die IG Metall für Auszubildende und Studierende?

Wir sind der erste Ansprechpartner bei allen Themen rund um die Ausbildung. Ob rechtliche Fragen oder Unterstützung bei betrieblichen Angelegenheiten - wir stehen den Auszubildenden immer zur Seite.

Auch für Studierende bieten wir Rechtsschutz, sogar bei Prüfungsangelegenheiten oder BAföG-Themen. Außerdem gibt es Stipendien und ein umfangreiches kostenfreies Seminar- und Weiterbildungsangebot für Mitglieder. Und das ist nur ein kleiner Ausschnitt davon, wie wir Studierende und Auszubildende unterstützen können.

Julia, das Schlusswort gehört Dir.

Ich wünsche allen neu gestarteten Auszubildenden und dual Studierenden einen erfolgreichen Start in die Ausbildung. Allen anderen wünsche ich einen guten Start in das nächsthöhere Ausbildungsjahr. Außerdem freue ich mich auf die Zusammenarbeit und darauf, dem einen oder der anderen von Euch bei einer Veranstaltung zu begegnen.

Du erreichst unsere Jugendsekretärin telefonisch unter 0151 2367 3336 oder per E-Mail an julia.schwenke@igmetall.de.

EXTRA-ONLINE-SERVICE: DEINE MITGLIEDERVORTEILE

Ob regionale oder bundesweite Angebote verschiedener Kooperationspartner, Lohnsteuerberatung, Praxisratgeber oder

Informationen zu Elternzeit und -geld sowie zu einer guten Vorsorgeplanung, lass Dich inspirieren und nutze Deine Vorteile als Mitglied!

Zugang erhältst Du nach Anmeldung unter ingolstadt.igmetall.de.



TERMINE

REGELMÄSSIGE **INFORUNDE FÜR** BETRIEBSRÄTE

Nächste Termine sind am 3. September und 15. Oktober im Ingolstädter Gewerkschaftshaus, Diese Tagesschulung wird auf der Grundlage des § 37 Abs. 6 BetrVG durchgeführt. Referentin ist Anja Brecht.

Impressum

Redaktion: Carlos Gil (verantwortlich), Markus Bachmeier Anschrift: IG Metall Ingolstadt, Paradeplatz 9, 85049 Ingolstadt Telefon: 0841 93 40 90 ingolstadt@igmetall.de, ingolstadt.igmetall.de